

## IMPRESSUM

missionsbrief Nr. 31, Sept./Okt. 2009

Herausgeber u. Redaktionsleiter  
Helmut Haubeil, Prediger i. R.  
Rosenheimer Str. 49, D-83043 Bad Aibling  
Tel.: 08061-4900-712  
E-Mail: h.haubeil@serviceline.net  
Mitglied von ASI-Deutschland

Klaus Reinprecht, Präsident ASI-Österreich

Redaktion u. Layout: Peter Krumpeschmid  
Webmaster: Frank Bögelsack  
Druck: Grindeldruck, Hamburg

Herausgegeben für den „Förderkreis Usbekistan und Indien“ der Advent-Gemeinde Bad Aibling und alle beteiligten Gemeinden, den „Förderkreis Rumänen Mission“ und die Initiativgruppe „Gebet für Mission“.

Ziel: Information und Motivation für die Bereiche: Gemeindegründung, Heimat- und Weltmission, Erweckung u. geistliches Leben.

Erscheinen: 2 x jährlich: März/April, September/Oktober  
Infostand dieser Ausgabe: Juli 2009

Standardauflage: 9.500 Exemplare  
Sonderausgaben: bis 12.000 Exemplare  
Gesamtkosten der Auflage: Euro 3.200  
CHF 4.800

Richtwert pro Exemplar  
1 Exemplar - 40 Cent bzw. 60 Rappen bei  
Versand von mindestens 10 Stück. Dies  
ist sehr kostengünstig. Die Abgabe erfolgt  
kostenlos mit der Bitte um Spenden.

Verteilung: Den Missionsbrief entweder  
für alle Schriftenfächer einer Gemeinde  
beziehen oder an die Ausschussmitglieder  
und die missionsorientierten Geschwister  
verteilen.

Probe-Exemplare stehen zur Verfügung

Bestellungen bei H. Haubeil, möglichst als  
5er, 10er Pack oder ein Mehrfaches davon.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Konto für Deutschland  
Gemeinschaft der S.T.Adventisten  
Sparkasse Lindau/B.  
Konto 130435 BLZ 731 50 000  
Zweck: Missionsbrief

Konto für EU-Länder  
Gemeinschaft der S.T. Adventisten  
Sparkasse Lindau/B.  
IBAN: DE60 731 50000 0000 1304 35  
SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM  
Zweck: Missionsbrief

Konto für die Schweiz  
Banküberweisung auf „Konto für EU-  
Länder“ (siehe oben) jetzt möglich und auch  
preiswert. Per Post ist es teuer!

Um Fürbitte für Inhalt und Wirkung  
des Missionsbriefes wird gebeten.

EHRE SEI GOTT

## 100 Häftlinge getauft

Die Kibidula Missionsfarm (Tansania) begann 2008 mit der „Gefangenen-Mission“. Inzwischen wurden 100 Gefangene getauft. Die Gefängnisleitungen schätzen es sehr, wenn Adventisten ihre Einrichtungen besuchen, da die Adventbotschaft eine bemerkenswerte Veränderung im Verhalten der Gefangenen bewirkt. *OCI-News Mai 2009*

## Mindestens eine Seele retten

Für die Bekehrung auch nur einer Seele sollten wir alle Hilfsmittel bis zum Äußersten anstrengen. Eine Seele, die für Christus gewonnen wird, wird das Licht des Himmels um sich her verbreiten, die sittliche Finsternis durchdringen und andere retten. Wenn Christus die neunundneunzig verließ, um das eine verlorene Schaf zu suchen und zu retten, ist es dann zu rechtfertigen, wenn wir weniger unternehmen? ... Lasst überall auf der Erde den Warnruf erschallen. Sagt den Leuten, dass der Tag des Herrn nahe bevorsteht und schnell näher rückt. Lasst keinen ungewarnt. ... Im gleichen Maße, wie wir Wahrheiten empfangen haben, die andere nicht kennen, sind wir es ihnen schuldig, ihnen dies alles mitzuteilen. Wir haben keine Zeit zu verlieren. Das Ende ist nahe. ... Wir müssen uns unserer Aufgabe mutig stellen und so schnell wir können in aggressiver Kriegsführung voran gehen. „*Maranatha - Unser Herr kommt*“ Seite 29 ■

## Die Geschichte von Jesus für Kinder erzählt

von Ellen G. White

Eine für Kinder geeignete Kurzfassung von „Der Eine - Jesus Christus“. Aus dem amerikanischen „The Story of Jesus“ neu übersetzt, gestaltet und illustriert.

128 Seiten, mit vielen farbigen Illustrationen, Vignetten und Initialen. Für Kinder ab ca. 9 Jahren  
Preis: 12,95 Euro.

### Infos und Bestellung

www.die-geschichte-von-jesus.de  
info@die-geschichte-von-jesus.de  
Tel.: 03222-3331627

Karen Lews ist Hauptreferentin der diesjährigen ASI-Deutschland-Tagung in Erfurt

## Erfolgreich Bibelstunden geben

Wenn man von 84 Personen, denen man Bibelstunden gibt, 80 zu Christus und zur Taufe in der Adventgemeinde führt, muss man einiges richtig machen. Oder in besonderer Weise durch den Heiligen Geist geführt sein – oder beides. Das dachten sich auch die Veranstalter der nächsten ASI-Deutschland-Tagung, als sie Karen Lewis einluden. Karen ist Leiterin des Bibelarbeiter-Ausbildungsprogramms der Rocky Mountains-Vereinigung. Die ASI-Tagung, auf der Karen die Hauptreferentin sein wird, wird vom 29. Oktober bis zum 1. November 2009 im evangelischen Augustiner-Kloster in Erfurt stattfinden – dort, wo sich auch Martin Luther schon aufhielt.

Karen Lewis hat einen erfrischenden und originellen Ansatz, wenn es darum geht, Menschen durch ihr Zeugnis für die Bibel zu interessieren und durch ein



Bibelstudium zu Christus zu führen. „Erzähle Menschen einfach, wie du gläubig geworden bist“, sagt Karen Lewis zum Thema „Zeugnisgeben“. „Persönliche Erfahrungen dieser Art haben mehrere Vorteile: 1. Menschen hören gerne Geschichten; 2. Geschichten sind Fenster in die Seele; 3. Geschichten verbinden, statt eine Mauer zu bauen; 4. Geschichten ermutigen den Zuhörer und den Erzähler.“ Dies sind nur einige der Tipps, die Karen Lewis zu den Themen „Zeugnis“ und „Bibelstunden“ gerne weitergibt. Karen, die mit ihrem Mann Steve zwei Töchter hat, lebt in Denver.

Anmeldung: [www.asi-forum.org](http://www.asi-forum.org) oder  
ASI Deutschland e.V.  
Postfach 10 01 28  
68001 Mannheim  
Tel.: 0700-27433887  
Von Gerhard Padderatz